



## Kunstbegegnungen

Dr. Thomas Foerster,  
Darmstadt

### Anmeldung

Eine Anmeldung ist wegen der Regelung zur Corona-Pandemie erforderlich. Sollten Sie an der Veranstaltung verhindert sein, bitten wir Sie um eine Mitteilung, damit wir den Platz anderweitig vergeben können. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Wir bitten Sie, im Erbacher Hof einen Abstand von 1,5 m einzuhalten und einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, bis Sie auf Ihrem Platz sind.

**Kostenbeitrag:** 5,00 € pro Abend  
Studierende (bis 27 Jahre): frei

Beginn: jeweils um 19.00 Uhr

**Veranstaltungsort am 13. Oktober 2020:**  
Haus am Dom, Liebfrauenplatz 8, Mainz

**Veranstaltungsort am 26. November 2020:**  
Erbacher Hof, Mainz

In Kooperationen mit dem  
Hessischen Landesmuseum  
Darmstadt



Erbacher Hof – Akademie des Bistums Mainz  
Gebenstraße 24-26 · 55116 Mainz  
Telefon: 06131/257-550 · Fax: 06131/257-525  
ebh.akademie@bistum-mainz.de · www.ebh-mainz.de

Erbacher Hof  
Akademie des Bistums Mainz  
Gebenstraße 24-26  
55116 Mainz

13. Oktober 2020  
26. November 2020

## Akademievorträge

### Kunstbegegnungen

In der Reihe „Kunstbegegnungen“ stellt der Experte für mittelalterliche Kunst des Hessischen Landesmuseums Darmstadt in diesem Jahr ausgewählte Bilder aus großen mittelalterlichen Raumprogrammen vor. Mit fachmännischer Unterstützung gilt es, Bildthemen und Merkmale zu erkennen und sie mit den biblischen Textquellen zu vergleichen. Eine ausführliche Werkanalyse im Anschluss bietet eine kunsthistorische Einordnung, erschließt die Hintergründe oder stellt offene Forschungsfragen vor. Mit der Reihe möchten wir im Sehen und Beobachten schulen und bieten eine Einführung in die christliche Bildkunst sowie viel Gelegenheit für Rückfragen.

An beiden Abenden werden sog. typologische Bildprogramme vorgestellt, bei denen alt- und neutestamentliche Szenen einander gegenübergestellt sind. Diesem mittelalterlichen Deutungsmodell der Bibel liegt eine Zeitenvorstellung zugrunde, die das Leben Christi in der Mitte sieht: davor liegt der Typus aus der Zeit vor Christus (Alter Bund) und danach die „Erfüllung“ durch den Antitypus.

Die 11 Meter hohen Chorfenster, ehemals aus der Ritterstiftskirche St. Peter in Wimpfen im Tal (um 1280) führen diese komplexe Theologie in 26 Einzelszenen vor Augen.

Am zweiten Abend steht der Wandmale-reizyklus in der Krypta der Quedlinburger Damenstiftskirche St. Servatius im Mittelpunkt, der – ganz ungewöhnlich – einen Daniel-Susanna Zyklus ins Bild setzt. Die Deutung des gesamten Zyklus erlaubt Rückschlüsse auf die religiöse Lebensatmosphäre der Quedlinburger Stiftsdamen zur Entstehungszeit der Bilder im 12. Jahrhundert.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. P. Reifenberg

Dr. F. Janson

### Dienstag, 13. Oktober 2020

#### Kunstbegegnung mit den Wimpfener Bibelfenstern (um 1280)

Verborgten im Alten – Enthüllt im Neuen Bund

Dr. Thomas Foerster, Darmstadt

### Donnerstag, 26. November 2020

#### Kunstbegegnung mit Bildern der Quedlinburger Servatiuskirche (12. Jh.)

Nur die Geschichte einer Rettung?

Dr. Thomas Foerster, Darmstadt

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

## ANMELDUNG

### Kunstbegegnungen

Teilnahme am 13.10.2020  5,00 €

Kunstbegegnungen I

Teilnahme am 26.11.2020  5,00 €

Kunstbegegnungen II

für Studierende (bis 27 Jahre) kostenfrei

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

bitte abschneiden

Ihre Daten speichern und verarbeiten wir nur zum Zweck dieser Veranstaltung.